



Information



im April 2018

Sprache verbindet in Bochum

Rotarier engagieren sich für Kinder mit Migrationshintergrund

Sprachkompetenz ist eine wichtige, wenn nicht "die" Bedingung für Integration und damit ein zentraler Schlüssel zu sozialer Kommunikation und aktiver gesellschaftlicher Teilhabe. Für die Kinder aus zugewanderten Familien ist die deutsche Sprache unverzichtbar, um in Schule und Beruf erfolgreich zu sein. Aus dieser Erkenntnis heraus haben die fünf Bochumer Rotary Clubs eine Initiative des Rotary Clubs Iserlohn-Waldstadt aufgegriffen und riefen in 2017 in Bochum ein Sprachförderprojekt für Kinder mit Migrationshintergrund zwischen 4 und 10 Jahren ins Leben, um Kindern aus Zuwandererfamilien zu helfen, die deutsche Sprache zu erlernen.

Das Besondere dabei ist, dass die betreuten Kinder in ihrer Familie spielerisch gefördert werden, also keinen klassischen "Nachhilfeunterricht" erhalten. Das Projekt finanzieren die Clubs ausschließlich aus Spenden, die Rotary aus den Reihen der eigenen Mitglieder, aber auch von außerhalb akquiriert.

Die gesamte Organisation und Lenkung des Projekts erfolgt ehrenamtlich durch Rotary-Mitglieder in enger Kooperation mit dem Deutschen Kinderschutzbund, Ortsverband Bochum.

Die Projektgruppe „Sprache Verbindet“ der Dortmunder Rotary Clubs hat mit Erfahrungen und Informationen die Einführung in Bochum unterstützt. Im Rahmen des „Sprache Verbindet“ Projektes wurden in Dortmund seit 2007 weit über 1.000 Kinder im Rahmen des Projekts gefördert.

Wie funktioniert »Sprache verbindet«?

SchülerInnen ab 16 Jahren und Studierende besuchen die Kinder, die Defizite in der Beherrschung der deutschen Sprache aufweisen, in ihrem Zuhause und fördern sie dort auf spielerische Weise in ihren sprachlichen Fähigkeiten. Die Scouts bringen ausgesuchte Spiele, Bilder- und Lesebücher mit, machen Ausflüge, besuchen kulturelle Veranstaltungen und beschäftigen sich so ein bis zwei Stunden pro Woche mit dem Kind. Das Erlernen der deutschen Sprache geschieht auf diese Weise fast nebenbei und macht jede Menge Spaß.

Für die Förderstunde erhält der Scout 8 Euro (Studierende 10 Euro) Honorar. Die Hälfte des Honorars wird von der Familie des Förderkinds getragen, die andere Hälfte übernimmt Rotary. Diese Aufteilung ermöglicht nicht nur die Förderung doppelt so vieler Kinder, sondern sorgt auch für mehr Verbindlichkeit.

Warum engagiert sich Rotary für dieses Integrationsprojekt?

Rotary will gleiche Bildungschancen für alle Kinder. Zum einen liegt es im Interesse jedes einzelnen Kindes, das sich nur dann glücklich und erfolgreich entwickeln kann, wenn es seine eigenen Möglichkeiten entfaltet und nicht durch Sprachdefizite in der Schule und im sozialen Umfeld scheitert. Zum anderen sehen wir die gleichberechtigte Teilhabe der Zuwandererkinder an unserem Bildungssystem als eine der derzeit wichtigsten gesellschaftlichen Aufgaben für ein friedliches und aktives Miteinander.

Informieren Sie sich gerne auf unserer Internetseite <http://www.sprache-verbindet.net> oder sprechen Sie uns an: bochum@sprache-verbindet.net oder Telefon: 0157-8095-4735

Die Rotary Clubs in Bochum

